

## Hinweis 38.4 LStH 2011 Hinweise zu den Lohnsteuer-Richtlinien 2011

Bundesrecht

---

**Titel:** Hinweise zu den Lohnsteuer-Richtlinien 2011

**Normgeber:** Bund

**Redaktionelle Abkürzung:** LStH 2011

**Gliederungs-Nr.:** [keine Angabe]

**Normtyp:** Verwaltungsvorschrift

### Hinweis 38.4 LStH 2011

#### Abgrenzung zwischen echter und unechter Lohnzahlung durch Dritte

> R 38.4 und BFH vom 30.5.2001 (BStBl 2002 II S. 230)

#### Lohnsteuerabzug

Der Arbeitgeber ist insbesondere dann zum Lohnsteuerabzug verpflichtet (unechte Lohnzahlung durch Dritte > R 38.4 Abs. 1), wenn

- er in irgendeiner Form tatsächlich oder rechtlich in die Arbeitslohnzahlung eingeschaltet ist (> BFH vom 13.3.1974 - BStBl II S. 411),
- ein Dritter in der praktischen Auswirkung nur die Stellung einer zahlenden Kasse hat, z. B. selbständige Kasse zur Zahlung von Unterstützungsleistungen (> BFH vom 28.3.1958 - BStBl III S. 268) oder von Erholungsbeihilfen (> BFH vom 27.1.1961 - BStBl III S. 167).

#### Metergelder im Möbeltransportgewerbe

unterliegen in voller Höhe dem Lohnsteuerabzug, wenn auf sie ein Rechtsanspruch besteht (>BFH vom 9.3.1965 - BStBl III S. 26)

#### Rabatte von dritter Seite

Bei einer Mitwirkung des Arbeitgebers an der Rabattgewährung von dritter Seite (> BMF vom 27.9.1993 - BStBl I S. 814, Tz. 1) ist der Arbeitgeber zum Lohnsteuerabzug verpflichtet. In anderen Fällen ist zu prüfen, ob der Arbeitgeber weiß oder erkennen kann, dass derartige Vorteile gewährt werden (§ 38 Abs. 1 Satz 3 EStG).

#### Unerlaubte Arbeitnehmerüberlassung

> R 19.1 Satz 6